



Eine Degustation von Aargauer Spezialitäten

Susi Wehrli kommentierte Weine für die Fricktaler Weinfreunde

45 Mitglieder und Gäste der Fricktaler Weinfreunde trafen sich am letzten Freitag im Landgasthof zum weissen Rössli in Eiken, um verschiedene Weinspezialitäten aus dem Aargau zu geniessen. EIKEN. Dem Vorstand der Fricktaler Weinfreunde ist es gelungen, Winzermeisterin Susi Wehrli, Küttigen, für eine Degustation von Aargauer Spezialitäten zu gewinnen. Die Auswahl der Weine war ihr frei gestellt. Sie hat die Aufgabe mit Bravour gemeistert. Zum Auftakt wurde ein Schaumwein eingeschenkt, der von der pilzwiderstandsfähigen Rebsorte Muscat bleu stammt. Die Trauben wachsen im Wiler Rebburg, gekellert werden sie von Claudio und Kathrin Hartmann, Schinznach-Dorf. Die Beeinflussung des Weingeschmacks durch den Boden zeigte Susi Wehrli mit drei Riesling-Sylvaner-Weinen des gleichen Jahrgangs. Die Reben des Elfingers wachsen auf Muschelkalk, in Seengen (Brestenberg) ist Moränen-Boden vorherrschend und in Erlinsbach ist er eisenerzhaltig. Markante Unterschiede zeigten sich sowohl in der Nase wie auch im Gaumen. Es folgten drei Weine aus den Rebsorten Kerner (Kreuzung Trollinger x Riesling), Gewürztraminer und Sauvignon blanc. Aromareiche, vollmundige Tropfen. Fruchtbare, gehaltvolle Rotweine mit drei Pinot noir, 2010, aus Erlinsbach, Küttigen (Hasenberg) und Seengen (Brestenberg), die alle im Weinkeller der Familie Wehrli, Küttigen, in gleicher Art mit Maischegärung gekellert worden sind, konnte die Referentin auch bei dieser roten Sorte den Einfluss des Bodens eindrücklich zeigen. Es folgten zwei Pinot noir des Jahrgangs 2009 aus Remigen und Würenlingen. Wenig bekannt ist die österreichische Sorte St. Laurent. Pirmin Umbricht kultiviert sie in Untersiggenthal. Einen guten Eindruck bereitete die Cuvée Wuba noir aus dem Weingut Wunderlin-Bachmann, Zeiningen. Sie setzt sich zusammen aus den Sorten Cabernet Cubin (Kreuzung Blaufränkisch x Cabernet sauvignon) und Cabernet franc. Den Abschluss machte ein Wein der pilzwiderstandsfähigen Sorte Cabernet Jura vom Züchter Valentin Blattner. Aargauer Weinvielfalt genossen Susi Wehrli ist es gelungen, die Aargauer Weinvielfalt aufzuzeigen, neue Sorten zu präsentieren und auf die unterschiedlichen Weinstile der Winzer hinzuweisen. Die Anwesenden dankten ihr mit einem grossen Applaus. Präsident Ueli Jehle hatte allen Grund Susi Wehrli für den lehrreichen Abend und den Mundschmecker- sowie Küchen-Teams des «Rösslis» für ihren grossen kulinarischen Einsatz zu danken. Legende Bild 6 Ueli Jehle, Präsident der Fricktaler



Weinfreunde Fricktal

11.11.2011 Aargauer Spezialitäten

Weinfreunde, dankt Susi Wehrli für den gelungenen Vortrag. Foto: Reinhard Bachmann
Reinhard Bachmann Alte Stockstrasse 9 5022 Rombach 062 875 22 89

Präsident Ueli Jehle und Referentin Susi Wehrli

